



PROTOKOLLAUSZUG gem. K-AGO 1998

Sitzung des Gemeinderates am Freitag, den 10.07.2026

A n w e s e n d

BGM	ASCHBACHER Franz		
1. VBGM	RAMSBACHER Johann	ÖVP	
2. VBGM	WINKLER Alfred	SPÖ	
GV	JAUT Wolfgang	SPÖ	
GR	RAMSBACHER Thomas	ÖVP	
GR	Ing. RAUTER Mario	ÖVP	
GR ⁱⁿ	LACKNER Evelin	ÖVP	
GR ⁱⁿ	ERLACHER Desiree Marie-Christin	ÖVP	
GR	WIRNSBERGER Martin	ÖVP	
GR	MEISSNITZER Walter	SPÖ	
GR ⁱⁿ	MOSER Susanne	SPÖ	
GR ⁱⁿ	ASCHBACHER Heidrun	FPÖ	
GR-Ersatz	COTTOGNI Klaus	ÖVP	für Hannes Kratzwald
GR-Ersatz	DULLNIG Florian	SPÖ	für Franz Meissnitzer
GR-Ersatz	ASCHBACHER Gerald	FPÖ	für Rudi Zippusch
Koll.	Rosi Pfeifenberger	SF	
AL	Martin Brandstätter		
FVW	Oswin Dullnig	F-Pläne	TOP 7 u. 8

3 Bericht über die Sitzung des Kontrollausschusses vom 25.6.2026

Der Sitzung lag folgende Tagesordnung zugrunde:

- 1. Prüfung der Haupt- und Nebenkassen**
- 2. Belegeprüfung**

Feststellungen:

Die Prüfung konnte zur besten Zufriedenheit durchgeführt werden. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten in der Buchhaltung festgestellt.

Der Gemeinderat nimmt den Bericht des Kontrollausschusses *einstimmig* zur Kenntnis.

4 Erstellung Leitungskataster (DLK); Erweiterung des Auftrages um die Schächteerhebungen; Beratung und Beschlussfassung

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Gemeindevorstandes *einstimmig* die Erteilung des Zusatzauftrages an Firma Laro-Tech.

5 Michael Ramsbacher, Gries 24/2; Abschluss eines Pachtvertrages für einen Teilbereich des öffentlichen Gutes (Grieser Platzl); Beratung und Beschlussfassung

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Gemeindevorstandes *einstimmig* den Abschluss des Pachtvertrages zw. Gemeinde und Herrn Michael Ramsbacher.

6 Grundstückstransaktion Adenberg; Durchführung der Vermessungsurkunde DI Dr. Günther Abwerzger vom 23.3.2026, Zahl: GZ 12943/26; Beratung und Beschlussfassung

Nach entsprechender Beratung beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Gemeindevorstandes *einstimmig* wie folgt:

- × *Durchführung der Vermessungsurkunde DI Dr. Günther Abwerzger vom 23.3.2026, GZ 12943/26*
- × *Die Vermessungskosten sowie anfallende Nebengebühren (Teilung, BEV, Grundbuch etc.) sind durch die Antragsteller zu tragen*
- × *Grundeinlöse an die Marktgemeinde erfolgt zu einem Preis von € 10/m²*
- × *Für die in o.a. Vermessungsurkunde ausgewiesenen, aufzulassenden Grundstücksflächen des öffentlichen Gutes wird die Widmung zum Allgemeingebrauch aufgehoben*

7 FF-Rennweg bzw. Löschgruppe Katschberg

a) Neuanschaffung eines RLFA bzw. Verwertung des derzeitigen Fahrzeugbestandes

b) Festlegung eines Finanzierungsplanes; Beratung und Beschlussfassung

a) Neuanschaffung eines RLFA bzw. Verwertung des derzeitigen Fahrzeugbestandes

Der zuständige Ausschuss hat sich nach eingehender Beratung und Diskussion auf folgenden Beschluss (Antrag) geeinigt:

- 1) Beschaffung des Feuerwehrfahrzeuges Modell RLFA 3000-T (Fahrgestell MAN, Firma Rosenbauer) gemäß vorliegendem Angebot vorbehaltlich der möglichen Finanzierung
- 2) Ein gebrauchtes Mannschaftstransportfahrzeuges (MTF) soll aus dem Verkauf der zwei auszuscheidenden Bestandsfahrzeuge angeschafft bzw. finanziert werden
- 3) Durchführung von unterstützenden Maßnahmen (z.B. einer Bausteinaktion oder Veranstaltung) um zusätzliches Geld aus der Bevölkerung zu lukrieren

Der Vorsitzende streicht besonders die wirtschaftliche und technische Umsicht unserer Feuerwehr hervor. So wird u.a. die verbandsmäßig festgelegte Laufzeit von 28 Jahren bei Fahrzeugen, bei unserer Feuerwehr auf 33 Jahre ausgeweitet. Zum Verkauf werden einerseits das alte FF-Fahrzeug Katschberg als auch das Tunnel Einsatzfahrzeug angeboten.

Der Gemeinderat stimmt dem o.a. Ausschuss- bzw. Vorstandsantrag (Punkte 1 -3) **einstimmig** zu.

b) Festlegung eines Finanzierungsplanes; Beratung und Beschlussfassung

Bereits im Vorfeld zur ggstdl. Sitzung wurde der vorliegende Finanzierungsplan (Entwurf) mit der Gemeindeaufsicht abgestimmt und von dortiger Seite die quasi inoffizielle Zustimmung erteilt.

A) Mittelverwendungen (in EUR lt. FHH)

Namentliche Bezeichnung	Gesamtbetrag	2026	2027	2028
Fahrzeug inkl. Feuerwehraufbau	534.000		178.000	356.000
Ausrüstung und Fahrzeugbeladung	91.000		87.000	4.000
Summe:	625.000	-	265.000	360.000

B) Mittelaufbringungen (in EUR lt. FHH)

Namentliche Bezeichnung	Gesamtbetrag	2026	2027	2028
ZMR aus operat. Eigenfinanzierungskraft Vorjahre	162.900			162.900
KIG-2023-Mittel	10.200	2.700	7.500	
KIG-2025-Mittel	121.200	40.400	63.700	17.100
Förderung Landesfeuerwehrverband	330.700			330.700
Summe:	625.000	43.100	71.200	510.700

Nach eingehender Beratung wird der vorliegende Finanzierungsplan **einstimmig** vom Gemeinderat beschlossen.

8 Generalsanierung Verbindungsstraße Wirnsberg; Erweiterung des Finanzierungsplanes; Beratung und Beschlussfassung

Der vorliegende Finanzierungsplan, der ein Gesamtvolumen von € 1.100.000 vorsieht, wurde vorab mit der Gemeindeaufsicht abgestimmt und die Gemeinde hat dazu eine positive Rückäußerung erhalten.

A) Mittelverwendungen (in EUR lt. FHH)

Namentliche Bezeichnung	Gesamtbetrag	2024	2025	2026
Baukosten: Weg-Generalsanierung	1.100.000	415.400	418.100	266.500
Summe:	1.100.000	415.400	418.100	266.500

B) Mittelaufbringungen (in EUR lt. FHH)

Namentliche Bezeichnung	Gesamtbetrag	2024	2025	2026
ZMR aus operat. Eigenfinanzierungskraft Vorjahre	84.900			84.900
Bedarfszuweisungsmittel iR	500.100	233.900	206.100	60.100
Subventionen / sonst. Kapitaltransfers: Mölltalfonds	20.000			20.000
Interessentenbeiträge (5%)	55.000			55.000
Landesförderung Abt.10L (40%)	440.000	181.500	94.500	164.000
Summe:	1.100.000	415.400	300.600	384.000

Nach eingehender Diskussion wird vom Gemeinderat auf Antrag des Gemeindevorstandes **einstimmig** folgendes beschlossen:

- **Die Generalsanierung des Wirnsbergweges wird mit der Asphaltierung über das gesamte Wegband abgeschlossen. Weiterhin soll die Abt. 10L des Landes Kärnten mit der Abwicklung betraut werden.**
- **Festlegung des vorliegenden – mit der Gemeindeaufsicht abgestimmten – Finanzierungsplanes.**
- **Die Interessentenbeiträge (5%) werden auf Grundlage der Endabrechnung der Weganlage festgelegt. Die erste Anteilsvorschrift soll umgehend – jedenfalls vor den Asphaltierungsmaßnahmen - erfolgen.**

9 Manuela Stoxreiter, Kremsbrücke; Ansuchen um sprengelfremden Schulbesuch ihrer Tochter; Beratung und Beschlussfassung

In Kenntnis aller vorliegenden Umstände beschließt der Gemeinderat **einstimmig** die Aufnahme der sprengelfremden Schülerin – **Adriana Stoxreiter** – in die Volksschule Rennweg mit Schulbeginn September 2026. Auf die Vorschrift eines Schulerhaltsbeitrages wird ausdrücklich verzichtet.

Für die Richtigkeit

Der Bürgermeister
Franz Aschbacher eh

Der Amtsleiter
Martin Brandstätter eh